

Dankeschönveranstaltung für Jenaer Ehrenamtliche

Der Saal in der Thüringer Sozialakademie war an jenem Novembertag gut gefüllt. Zur Dankesveranstaltung des Beratungszentrums für Selbsthilfe, kurz "IKOS", kamen in diesem Jahr knapp 100 Gäste. Die Veranstaltung ist als Wertschätzung für jene gedacht, die sich mit ihrem unermüdlichem Engagement in den Jenaer Selbsthilfegruppen einbringen. Bei den einmal jährlich stattfindenden Dankesveranstaltungen werden Gemeinschaft, gegenseitige Hilfestellung und der Erfahrungsaustausch gelebt.

Alle zwei Jahre lädt das Beratungszentrum zum Gesamttreffen aller ehrenamtlichen Kursleiter ein. Die Veranstaltung wird dabei immer kulturell umrahmt. In diesem Jahr trat der Otto-Schott-Chor Jena unter Leitung von Maike Jonetz-Mentzel und Christian Herrmann auf. Das Liedduo "Doc Taylor" sorgte mit Folkmusic und einer Fülle an Instrumenten für Stimmung. Die Erfurter Kabarettistin Gisela Brand präsentierte ihr Programm "Außer Rand und Brand" und bescherte den Anwesenden den ein oder anderen herzhaften Lacher. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt.

Die Resonanz auf die Veranstaltung zeigte sich einmal mehr in den persönlichen Gesprächen mit den Organisatoren im Nachklang. Die Gäste bewerteten das Event durchaus positiv und fanden ihrerseits bei der Verabschiedung sehr persönliche Dankesworte.

Auch im Namen der AWO möchten wir unseren engagierten und einfühlsamen Zuhörern, Hilfestellern und Problemlösern in der Jenaer Selbsthilfe sowie im gesamten Freistaat ein herzliches Dankeschön aussprechen!

Alles Leben

Karl Popper, österreichisch-britischer Philosoph, 1902–1994

ist Problemlösen.